

Gemeindebrief

Everswinkel - Alverskirchen
Freckenhorst - Hoetmar

September 2025 bis Februar 2026



// AN(GE)DACHT

Jane Goodall, eine britische Verhaltensforscherin, erforschte in den 1960er Jahren 25 Jahre lang Schimpansen. Sie beobachtete Affenrudel und ging wie viele davon aus, dass Tiere nicht so seien wie Menschen; also kein Hass, keine Kriege, keine Missgunst – die Welt wäre ein Paradies, wenn Tiere das Sagen hätten. Doch Goodall beobachtete mit Schrecken, dass unsere nächsten tierischen Verwandten, mit denen wir 99% unseres Erbgutes teilen, nicht anders sind als wir. Die Schimpansen begannen Kriege, lockten in Hinterhalte und waren überaus geschickt darin, sich Taktiken auszudenken, dem anderen das Leben schwer zu machen. Das war für Goodall eine bittere Erkenntnis, denn es war nicht einfach nur Revierverteidigung oder Nahrungsbeschaffung, es war Hass bei den Tieren. – Ich habe mir die Frage gestellt, wie eigentlich Hass in unser Leben kommt? Der Yale-Professor Yarrow Dunham hat eine einfache Erkenntnis: wir lernen ihn. Wer eine gewaltsame und lieblose Kindheit hatte, der wird sich später als Erwachsener anderen gegenüber so verhalten, wie er es selbst erfahren und gelernt hat. Soziologen nennen das den „abwärtsgerichteten sozialen Vergleich“. Das eigentlich Positive am Vergleichen war, dass man sah, der andere tut oder hat etwas, was ich nicht habe oder tue. Also wenn es durch das Dach des anderen nicht durchregnet, dann muss der andere etwas besser gemacht als ich; denn bei mir tropft es durch. Vergleichen diene dazu, sich selbst zum Besseren zu motivieren. Doch diese Selbstmotivation hat abgenommen. Stattdessen wird Hass dazu genutzt, um sich besser zu fühlen, denn es wirkt belohnend, auf andere herabzusehen.

Tieren kann man unterstellen, nicht aus ihrer Haut zu können. Aber gilt das auch für die Krone der Schöpfung? Es gibt tatsächlich Hoffnung für den Menschen. Anders als Tiere können Menschen sich dem simplen

Belohnungsschema verweigern, motiviert durch ein höheres Gut. Alkoholiker werden trocken, weil sie ihre Familie behalten wollen, Spielsüchtige hören auf zu zocken, weil ihnen ihr Haus wichtig ist. – Mir ist das wichtig, weil ich feststelle, dass Hass sich überträgt, nicht nur genetisch oder pädagogisch. Ich habe mich gefragt, warum in Israel und Palästina nicht irgendwann Frieden einkehrt. Seit Jahrzehnten Tote, Verletzte und Verzweifelte – auf beiden Seiten. Und eigentlich wollen alle Frieden und Gerechtigkeit, eigentlich. Doch selbst die, die für die eine oder andere Seite Partei ergreifen, ergehen sich darin, den Hass der direkten Kriegsparteien zu übernehmen, obwohl sie faktisch nichts damit zu tun haben. Was fehlt, ist eben das gemeinsame höhere Gut, auch bei uns.

Wenn es einen Grund dafür geben müsste, warum es Glauben, Kirche und Weihnachten geben sollte, dann der, dass diese Welt einen Gegenentwurf zu dem braucht, was sonst gelebt wird. Zum Beispiel in Südafrika: dort haben es die Menschen geschafft, trotz des sozialen Gefälles von Weiß und Schwarz, trotz der jahrzehntelangen Unterdrückung aus ihrem Glauben – und nicht aus einem humanistischen Naturrecht heraus – die Schrecken der Apartheid hinter sich zu lassen. Und der Schlüssel dazu war Vergebung. Vergebung ist zwar nicht das Gegenteil von Hass, aber es vermittelt die Überzeugung, dass es ein höheres Gut gibt, für das es sich lohnt, seinen Hass aufzugeben. Wenn solches einem Menschen möglich ist, dann ist das erfüllt, was der Evangelist Lukas so beschreibt, dann ist „das Reich Gottes [...] mitten unter euch.“ (Lukas 17,21)

Ihnen allen eine gesegnete Zeit!

Ihr Stefan Döhner

Stefan Döhner

//... AUS DEM PRESBYTERIUM

... KURZ NOTIERT!



Nachdem die Maklerfirma alle Interessenten betreuen konnte, sind die ernsthaften Angebote gesammelt worden. Dieses befinden sich zurzeit in Bielefeld zur Auswertung, welche Angebote Aussicht darauf haben, dienstrechtlich genehmigt werden zu können. Hoffentlich bald wird es ein Gespräch mit dem Landeskirchenamt geben, welche weiteren Schritte zur Veräußerung des Gemeindehauses zu unternehmen sind.

Stefan Döhner

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst

Anschrift: Pattkamp 6, 48531 Everswinkel

Kontakt: 0 25 82 / 1 367 info@ek-ef.de

Redaktion: Michael Wilczek (michael.wilczek@ek-ef.de)
Günther Wehmeyer (guenther.wehmeyer@ek-ef.de)

V. i. S. d. P.: Pfarrer Stefan Döhner (pfarrer@ek-ef.de)

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 2.000

Titelbild: Cover designed by Freepik

Der Gemeindebrief erscheint 2 mal pro Jahr
und wird an alle Glieder unserer Gemeinde verteilt.

**Nächster
Redaktionsschluss:
15. Januar 2026**
www.ek-ef.de



Dieses Produkt **Delfin** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. www.GemeindebriefDruckerei.de

TAUFFEST



Zum dritten Mal haben die Kirchengemeinden Warendorf und Everswinkel-Freckenhorst und dieses Mal auch die Kirchengemeinde Telgte am Sassenberger Feldmarksee unter dem Motto „wie von Neuem geboren“ ihr Tauffest gefeiert. Nach einem schönen Taufgottesdienst, auf dem der Popkantor des Kirchenkreises Philipp Holmer alle Anwesenden mit seiner Musik begeisterte, ging es ins blaue Nass. Insgesamt 20 Täuflinge wurde getauft – bei über 200 Gästen insgesamt. Aus unserer Gemeinde wurden Amelie Franz, Finn Umlauf, Jonas und Serena und Felix Neumann getauft. Euch allen Gottes Segen!

KU3-ABSCHLUSS

Was ist Kirche? Was hat Jesus so getan? Mit diesen Fragen und noch mehr haben die Kinder des KU3-Jahrganges sich beschäftigt. Neben den Großgruppenstunden und Hauskreisen ging es auch zum Bibelmuseum, an die Ems und als Abschluss wieder ins Bibeldorf nach Rietberg. Hinzu kommt, dass die Kinder auch im Dechaneihof den Senioren mit einem Gottesdienst und kleinen Geschenken eine Freude machten. Um die Zeit im KU3- abzurunden, durften wir auf dem Eichenhof der Familie Schlüter den Abschluss feiern. Wir freuen uns, wenn wir in ein paar Jahren Marco Albrecht, Jona Brassler, Klara Buschkötter, Henrik Dzillak, Mats Elpers, Jödis Heine, Lina Kras, Hanna Kröner, Luc Mannefeld, Oliver Mexner und Carlo Stelthove zum KU8 wiedersehen. Bis dahin, Euch alles Gute!



JUCHUU UND DANKE!

Mit großer Freude können wir ein phantastisches Ergebnis unserer Spendenaktion für zwei Defibrillatoren, einer an der Kirche in Freckenhorst, einer an der in Everswinkel, mitteilen. Die angepeilte Spendensumme ist weit überschritten. 4980 Euro kamen zusammen. Damit können die Geräte angeschafft und Nebenkosten getragen werden. Die Geräte sollen möglichst so angebracht werden, dass sie erreichbar sind, auch wenn das Gebäude gerade geschlossen ist. Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Spendern !

Wie mit dem vorletzten Gemeindebrief beworben, konnte auch eine neue mobile Tonanlage angeschafft werden.

Unsere nächste Spendenbitte ist keine Neuigkeit. Sie geht mit dem Weihnachtsmailing heraus und bezieht sich wie in den letzten Jahren zur Weihnacht auf die Unterstützung unserer Jugendarbeit und die allgemeine diakonische Tätigkeit unserer Kirchengemeinde.

Für ein besonderes Projekt werden wir wieder mit dem nächsten Ostermailing werben. Dafür nehmen wir Ihre/Eure Vorschläge gern entgegen.

Thomas Biene-Hornscheidt



STEFAN LUTTERBECK
STEINMETZ - UND
BILDHAUERMEISTER



BOSCHWEG 16 • 48351 EVERSWINKEL
TEL. 02582 7071 • FAX 02582 8021
STEFANLUTTERBECK@WEB.DE
WWW.STEFAN-LUTTERBECK.DE

// KLEIDERBÖRSE

HERZLICHEN DANK!

Eigentlich war es eine Idee aus dem Tecklenburgischen. Eine Verwandte von Monika Rummler war in der dortigen Kleiderkammer aktiv, und so war es doch naheliegend, dass auch in Freckenhorst ein solches soziales Engagement gebraucht wird. Monika Rummler suchte sich Mitstreiter, und so war die Freckenhorster Kleiderbörse geboren.

Über Jahre hinweg konnten Menschen jenseits der Bethelsammlung Kleiderspenden abgeben. Vor allem als nach dem Ende des Ostblocks viele Menschen aus der Sowjetunion nach Deutschland kamen, wurde die Kleiderbörse stark in Anspruch genommen, damit sich die Menschen erst einmal mit dem Nötigsten eindecken konnten. Auch mit dem starken Flüchtlingsstrom der letzten Jahre zeigte sich, wie gut es war, dass es eine solche Einrichtung gibt.

Leider gab es zuweilen unerfreuliche Situationen. Als die Kleider gratis abgegeben wurden, fand man so manches Kleidungsstück in den Büschen und Hecken wieder. Die Leute deckten sich großzügig mit Kleidung ein, aber bereits auf dem Rückweg wurde so manches gute Stück weggeschmissen. Daher ging man dazu über, wenigstens einen kleinen Obolus zu verlangen, um dieser Verschwendung zu begegnen.

Zunächst im Gemeindehaus, immer wieder einpacken und auspacken, dann im Keller der Familie Rudolph und schließlich bei der Firma Heek fand die Kleiderbörse ihre letzte Heimstatt. Trotz großen Bemühens konnte für die Kleiderbörse kein neues Zuhause gefunden werden, so dass sie Ende Mai 2025 schließen musste, da der bisherige Raum anderweitig genutzt werden wird.



Der Erfolg der Kleiderbörse wäre nicht denkbar gewesen ohne all die Menschen, die sich teils über Jahrzehnte mit großem Engagement eingesetzt haben. Auf dem Foto sehen wir Frau Nitzler, Frau Habbe und Frau Drecker, wobei Frau Nitzler und Frau Habbe bis zum Schluss die Türen der Kleiderkammer offenhielten.



Für ihren großen Einsatz möchte sich die Kirchengemeinde bei ihnen bedanken! Vor allem Roswitha Habbe hat bei dreißig Jahren einen Löwenanteil an diesem Projekt mitgewirkt. Allen, die mitgeholfen haben: Frau Habbe, Frau Nitzler und Frau Drecker und auch der Firma Heek danken wir sehr, dass sie das soziale Herz unserer Gemeinde mitgetragen haben!

Stefan Döhner



ZUM TOD VON HORST ROGOWSKI



Unsere Kirchengemeinde trauert um den langjährigen ehemaligen Presbyter und Kirchmeister Horst Rogowski, der im Alter von 86 Jahren am 28. Juni verstorben ist. Horst Rogowski hat sich in seiner aktiven Zeit im hohen Maße um die Gemeinde verdient gemacht. Ihm ist es zu verdanken, dass schon frühzeitig eine Fotovoltaik-Anlage auf dem Dach der Johanneskirche montiert worden ist und so regelmäßig Einnahmen für den Kirchenhaushalt generiert werden konnten. Auch hat Horst Rogowski sich bei der Gründung der Gemeindebücherei eingebracht. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern, die im Jahr 1986 die Bücherei ins Leben gerufen haben. Wenn kleinere Arbeiten in der Kirche und im Kirchgarten zu erledigen waren, war Horst Rogowski stets zur Stelle. Im Kirchenchor war er über viele Jahre mit seiner sonoren Bassstimme eine tragende Säule.

Wir verlieren mit Horst Rogowski einen tatkräftigen und engagierten Menschen, der uns fehlen wird.

Günther Wehmeyer

EINFÜHRUNG CORINNA TYRELL //

CORINNA TYRELL ALS PRÄDIKANTIN EINGEFÜHRT

„Eine Frau mit Herz und Verstand“ war der Bericht in der Kirchenzeitung „Unsere Kirche“ zur Einführung von Corinna Tyrell als Prädikantin überschrieben. Superintendent Holger Erdmann freute sich über die neue Prädikantin, denn der Prädikantendienst bringe eine große Vielfalt an Aufgaben. „Ich wünsche Ihnen, dass Sie die Erfahrung machen, von unserem Gott getragen zu sein und diese Zuversicht mit anderen teilen können.“

Pfarrer Stefan Döhner hob hervor, wie sehr sich Corinna Tyrell mit ihrer Kirche und ihrem Glauben identifiziert. „Man merkt, dass ihr Glaube ihr viel bedeutet, und sie möchte ihre Gedanken, ihre Zweifel und ihre Hoffnung mit anderen teilen.“ Es sei ein Gewinn für uns alle, dass sie diesen Weg gehe. „Es ward in meinem Herzen wie ein brennendes Feuer.“ Mit diesem Leitwort beschrieb Corinna Tyrell ihre tiefe Leidenschaft für ihren Dienst, die sie nun als Prädikantin weitergeben möchte. „Ihre Predigt zeigte, wie fest verwurzelt ihr Glauben ist und wie sehr sie ihn in der Gemeinschaft leben möchte“, war in der oben genannten Kirchenzeitung zu lesen.

Günther Wehmeyer



// BONHOEFFER AUSSTELLUNG

ERÖFFNUNG



Mit einem kleinen Festakt ist die Ausstellung anlässlich des 80. Todestages von Dietrich Bonhoeffer in der Freckenhorster Pauluskirche eröffnet worden. Unsere Kirchengemeinde widmete diese Ausstellung dem evangelischen Theologen und Widerstandskämpfer, der am 09. April vor 80 Jahren von der SS im Konzentrationslager Flossenbürg ermordet wurde. Die Eröffnungsfeier begann mit einem Gottesdienst, gehalten von Pfarrer Stefan Döhner. Warendorfs Bürgermeister Peter Horstmann hatte es sich nicht nehmen lassen, an diesem Gottesdienst teilzunehmen und zur Eröffnung ein Grußwort zu sprechen.

„Das Perfide am Tod Dietrich Bonhoeffers ist, dass er als persönlicher Gefangener Adolf Hitlers kurz vor Kriegsende und Hitlers Tod ermordet wurde“, erinnerte Horstmann an die damaligen Geschehnisse. „Es gibt viele Dinge am Wirken, aber auch am Tode Bonhoeffers,

die mich sehr berühren und die uns eine Lehre sein sollten.“ Deswegen wünsche er sich das möglichst viele Menschen diese Ausstellung besuchen. „Es hat mich sehr beeindruckt, dass ein Mensch, der dem sicheren Tode entgegensieht, in der Lage war, mit 'Von guten Mächten wunderbar geborgen' ein so schönes Gedicht zu schreiben.“ Er wünsche sich, dass die Erinnerung an das Leben solcher Vorbilder die Schrecken des Weltkrieges nicht vergessen lässt. „Deshalb ein dickes Dankeschön für diese Ausstellung.“

Presbyterin Nicole Pösentrup, die zusammen mit Presbyterin Corinna Tyrell die Ausstellung vorbereitet hatte, schilderte den Lebensweg Dietrich Bonhoeffers. „Er war bis heute der prominenteste Theologe des 20. Jahrhunderts und kaum ein anderer Theologe hat so tief in Kirche und Gesellschaft hineingewirkt wie er“, fasste Pösentrup die Bedeutung der Person Bonhoeffers zusammen.

Günther Wehmeyer



Ganz ehrlich, es schmeckt viel besser, so direkt und frisch vom Bäckermeister. Einem Handwerker, der seinen Beruf liebt und das, was er so macht, auch selbst genussvoll verspeist.

Diepenbrock Backwaren sind ehrlich, frisch und vielfältig, – gemacht für Menschen, die diese Qualität lieben und zu schätzen wissen. Wir sind stolz auf den guten Geschmack unserer Kunden. „Backen ist unsere Leidenschaft.“

Ihr Hubertus Diepenbrock



Grothues 12 und Vitisstraße 22 · 48351 Everswinkel · www.bäckerei-diepenbrock.de

RÜCKBLICK AUF DAS ERSTE HALBJAHR UND PLÄNE FÜR DIE NÄCHSTEN MONATE

Nachdem „unsere kleine Trödelkammer“ Ende 2024 gestartet ist, konnte sie nach einigen Annahmeterminen für Sachspenden schnell einen bunten Fundus aufbauen und im ersten Halbjahr 2025 bereits einige Veranstaltungen durchführen. Den Anfang machte das lange Trödel-Wochenende vom 21. bis 23. Febr. in Everswinkel unterstützt von der Frauenhilfe Everswinkel. Zahlreiche gut gelaunte Menschen stöberten eifrig und viele schöne Dinge fanden ein neues Zuhause. Da der Erlös der Aktion zur Anschaffung von Defibrillatoren für unsere Standorte in Everswinkel und Freckenhorst zugutekommen sollte, stand das Wochenende unter dem Motto „Wir wollen, dass Ihr Herz schlägt!“ – und Ihre Herzen haben für die gute Sache geschlagen.

Am 9. März ging es mit dem Suppen-sonntag in Freckenhorst weiter. Vorab wurden viele Stücke mit teils waghalsigen Transporten von Everswinkel nach Freckenhorst gebracht und dort im Ge-

meindehaus arrangiert. Die Gäste konnten zunächst die leckeren Suppen probieren und anschließend auf den zahlreichen Tischen nach Schnäppchen und Sammlerstücken suchen. Der Erlösfloss in die Finanzierung der Kirchenmusik in unserer Gemeinde.

Im April und Mai hieß es dann „Trödelkammer on Tour“. Auf Staudenbörsen in Münster, Hiddenhausen, Goldenstedt, Oldenburg und Ahaus fanden Vasen, Porzellan und Bilder mit botanischen Motiven sowie gartengeeignete Dekostücke viele Abnehmer. Die Erlöse dieser Tour sollen unsere Kinder- und Jugendarbeit fördern. Das erste Halbjahr 2025 endete im Juni mit der Beteiligung am Vitusfest-Flohmarkt. Glücklicherweise konnten wir den „Trödelkammer Pop-up Store“ im Pastoralbüro der kath. Gemeinde eröffnen (Herzlichen Dank!) und unser Sortiment dort regensicher anbieten. Die Einnahmen flossen erneut in die Defi-Aktion.

Im September und Oktober 2025 geht die Trödelkammer wieder auf Tour, es folgt der Freckenhorster Herbst und am 15. und 16. November ist die Trödelkammer beim Adventsbasar der Frauenhilfe Everswinkel dabei. Ob eine Beteiligung am Weihnachtsmarkt in Everswinkel möglich ist, wird aktuell geprüft. Fest eingeplant ist hingegen bereits ein langes Trödelkammer-Wochenende Anfang 2026. Details zu diesen Veranstaltungen werden im Vorfeld veröffentlicht.

Wer unsere kleine Trödelkammer unterstützen möchte, kann Sachspenden nach den Gottesdiensten oder während der Öffnungszeiten der Gemeindebücherei in Everswinkel abgeben. Bei größeren Mengen oder einer Haushaltsauflösung bitten wir vorab um kurze Absprache.

Wir danken allen, die diese Aktionen durch vielfältige Hilfsangebote und Sachspenden ermöglichen!

Silke Tandetzki

Die Bestattung in der Natur

Lernen Sie bei einer kostenlosen **Waldführung** den **FriedWald Münsterland** kennen. Erfahrene FriedWald-Försterinnen und -Förster zeigen Ihnen den Wald und beantworten alle Fragen rund um Baumbestattung, Vorsorge und Beisetzungsmöglichkeiten.

 **Jetzt informieren und anmelden:**

Tel. 06155 848-100 oder unter
www.friedwald.de/muensterland



WELLNESS IM KINDERGARTEN

Zusätzlich zu den täglichen Angeboten gab es in diesem Jahr zum ersten Mal einen Wellnessnachmittag für Mütter mit ihren Kindern.

Der Nachmittag begann in der Turnhalle mit einer Massage zu meditativer Musik. Dann folgte die Gestaltung eines Gemeinschaftsbildes von Mutter und Kind auf einem Keilrahmen im Atelier.

Anschließend ging es zurück in die Turnhalle, um seine Wahrnehmung auf einem Barfußpfad mit verschiedenen Materialien zu schulen. Wieder zurück im Atelier bestand die Möglichkeit sich ein Peeling oder Badesalz für zuhause herzustellen.

Der Abschluss erfolgte in gemütlicher Runde im Bistro bei einem Smoothie aus frischem Obst.

Das Angebot wurde begeistert angenommen und alle gingen sehr entspannt mit dem Wunsch nach Wiederholung nach Hause.

Cordula Fislage

TERMINÜBERSICHT

Mittwoch, 03. September	Abschluss mit Elternrat
Freitag, 19. September	Kennenlernfest
Mittwoch, 24. September	Vollversammlung
Montag, 06. Oktober	Infoveranstaltung der Polizei zur Verkehrserziehung
Mittwoch, 08. Oktober	Am Vormittag: Verkehrspuppenbühne der Polizei Nachmittags Gehwegtraining für Eltern und Kinder
Montag, 10. November	St. Martin-Fest
Freitag, 05. Dezember	Nikolausfeier im Kindergarten
Freitag, 19. Dezember	Weihnachtsfeier mit den Kindern
22. Dezember '25 bis 02. Januar '26	Weihnachtsferien
Montag, 05. Januar	Planungstag Die Einrichtung ist geschlossen!
Donnerstag, 12. Februar	Karneval im Kindergarten



Murrenhoff grün erleben | www.gaertnerei-murrenhoff.de
Christian Murrenhoff | Warendorfer Str. 114 | Freckenhorst | Tel.: 02581/97110
Mo.-Fr. 9-19 Uhr | Sa. 9-18 Uhr | Sonn- & Feiertage: 11-16 Uhr

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Kindergartenjahr!

Ihr Team aus dem Ev. Johanneskindergarten

HELGA NIGGL ÜBERNIMMT DIE LEITUNG



Nach 18 Jahren hat Ursula Wehmeyer die Leitung des Seniorenkreises aus persönlichen Gründen abgegeben. Zunächst zusammen mit Edith Rogowski hat sie bis zu deren Ausscheiden und danach mit der tatkräftigen Unterstützung durch die langjährige Mitarbeiterin Inge Massanek den Gästen an jedem letzten Mittwoch im Monat ein paar schöne Stunden bereitet.

Helga Niggel hat im Mai diese Aufgabe übernommen. Sie ist schon seit längerer Zeit Mitglied des Seniorenkreises, wird mit Unterstützung durch Inge Massanek die Nachmittage vorbereiten und gestalten.

Als Dankeschön gab's aus den Händen von Pfarrer Stefan Döhner für Ursula Wehmeyer einen Blumenstrauß. Zur Begrüßung erhielt die neue Leiterin ebenfalls einen Blumenstrauß.

Mit ein bisschen Wehmut in der Stimme wünschte Ursula Wehmeyer den Frauen und Männern eine gute Zeit. Diese bedankten sich mit einem herzlichen Applaus.

Günther Wehmeyer

DAS ALLWETTER-BAD
für die ganze Familie
**Außenpool, Beach, Sprayground,
riesiger 5.000m² Grünbereich,
für Spiele, Kids-Fun, Chillen, uvm...**

Vitus Bad
DAS ALLWETTER-FREIZEIT-BAD IM EVERSCHWINGEL
vitus-bad.de

**KUCHENSPENDEN
GESUCHT!**

Pauluscafe

SONNTAG

12. 10. 2025 **12.00 UHR - 17.00 UHR**

ABGABE DER KUCHEN AM
SAMSTAG UND SONNTAG IM
GEMEINDEHAUS
FRECKENHORST

Evangelische
Kirchengemeinde
Everswinkel-Freckenhorst

FEUER, MUT UND GEMEINSCHAFT – JUNGSCHE PAULUS IN AKTION



An einem sonnigen Abend erlebten die Jungen der Jungschar Paulus ein ganz besonderes Abenteuer: Auf der Wiese neben unserer Pauluskirche in Freckenhorst machten sie sich unter der Anleitung ihrer Mitarbeitenden an eine Herausforderung, die ihre Fähigkeiten und ihren Teamgeist auf die Probe stellte – das Feuermachen.

Mit Feuereifer sammelten die Kinder Holz, bauten kleine Feuerstellen auf und übten sich im sicheren Entzünden eines Lagerfeuers. Dabei lernten sie nicht nur, wie man ein Feuer richtig entfacht, sondern auch, wie wichtig Vorbereitung, Geduld und ein verantwortungsvoller Umgang mit Feuer sind. Natürlich durften Bratwürstchen und Marshmallows nicht fehlen.

Für viele war es das erste Mal, ein eigenes Feuer zu entfachen – ein Erlebnis, das sie sicher nicht so schnell vergessen werden. Bei uns heißt es nicht umsonst: „Mit Jesus Christus – mutig voran!“

**Bald sind wieder Herbstferien –
und bald starten unsere Freizeiten!**



Im Herbst sind wir wieder 7 Tage im unterwegs. Vom **18. bis 25. Oktober** geht es nach **Häger**. Ob aufregende Geländespiele, kreative Aktionen oder spannende Abende am Lagerfeuer – hier erlebst du **Gemeinschaft, Abenteuer und Glauben pur**. Alle Infos und Anmeldung findest du hinter dem QR-Code!

Sören Zeine



Lust auf mehr Abenteuer?

Dann komm zu unseren Jungschargruppen und erlebe Action und Abenteuer jede Woche:

Everswinkel

Jungschar Hanna	dienstags	von 15:30 – 17:00 h
Jungschar Johannes	dienstags	von 17:00 – 18:30 h

Freckenhorst

Jungschar Paulus	donnerstags	von 15:30 – 17:00 h
------------------	-------------	---------------------

Wir freuen uns auf **dich und deine Abenteuerlust!**



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin



Teilen macht Freude

Martin ist ein junger Soldat, er trägt das Schwert und die Uniform der Römer, für die er kämpft. Als er eines kalten Abends am Stadttor einen Bettler sieht, reitet er nicht vorbei. Der Mann friert, er tut ihm leid. Was kann Martin tun? Seine römische Uniform kann er nicht hergeben, sie gehört ihm nur zur Hälfte. Wenigstens das: Er nimmt das Schwert und teilt seinen Mantel. Dem Bettler gibt er eine Hälfte! In derselben Nacht dankt ihm Jesus im Traum für die gute Tat.

Friedenslaterne

Schneide eine große Plastikflasche so ab, dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für die Drahtaufhängung. Zeichne auf weißen Karton zwei große Tauben, schneide sie aus und klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem LED-Laternenstab kann es losgehen auf den Martinszug!



Rätsel

Was macht uns der gute Martin vor? Die Buchstaben in richtiger Reihenfolge ergeben die Antwort.



Die Lösung des Rätsels steht auf Seite 34.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



frech und wild
und wundervoll



Evangelische
Kirchengemeinde
Everswinkel-Freckenhorst

Kirche

Kunterbunt

Neue Termine!

6. 9. 2025

29. 11. 2025

31. 1. 2026

wo es stattfindet erfahrt ihr auf den
Plakaten und im Aushang an den Kirchen

gemeinsamer Start: 10.00 Uhr

Ende: 13.00 Uhr

KONFIRMATIONEN IN EVERSWINKEL UND FRECKENHORST

Gleich zwei Konfirmationen gab es im Mai in unserer Kirchengemeinde. Acht Konfirmandinnen und Konfirmanden waren es in der Johanneskirche in Everswinkel. Zehn Jugendliche wurden im Gottesdienst in der Freckenhorster Pauluskirche konfirmiert. In seiner Predigt erinnerte Pfarrer Stefan Döhner die Eltern und Paten an die Taufe der jungen Jugendlichen. „Damals haben Sie für Ihre Kinder ‚Ja‘ zu Gott gesagt. Und an die Konfirmanden gerichtet: „Heute sagt Ihr ‚Ja‘ zu Gott, und Ihr könnt gewiss sein, dass es immer jemanden gibt, der Euch liebt.“



LITERARISCHER DÄMMERSCHOPPEN



Seit mehr als 30 Jahren gibt es den literarischen Dämmer-schoppen der Gemeindebücherei in Everswinkel. Zwei Mal im Jahr treffen sich zahlreiche Leseratten im Gemeindesaal an der Johanneskirche, um sich über aktuelle Neuerscheinungen informieren zu lassen. „Urlaubslektüre“ lautete im Juni das Thema, zu dem die Telgter Buchhändlerin Walburga Westbrock mehr als ein Dutzend Vorschläge mitgebracht hatte. Wie immer gab's zu jedem Buch eine kurze Inhaltsbeschreibung. „Alle Bücher können in unserer Bücherei ausgeliehen werden“, verwies Büchereileiterin Angelika Brandt auf das breite Angebot der Bücherei.

Günther Wehmeyer



ÖFFNUNGSZEITEN BÜCHEREI
Dienstags: 16.30-17.30 Uhr
Donnerstags: 10.00-11.00 Uhr
 & 16.30-17.30 Uhr
Sonntags: 10.30-11.30 Uhr

Bücherliste Ferienlektüre 24. Juni 2025

1.	Fuchs, Felicitas	Die Akte Schneeweiß	8.	Simon, Teresa	Zypressensommer
2.	Roth, Charlotte	Die Liebe der Mascha Kaléko	9.	Nugent, Liz	Auf der Lauer liegen
3.	Caspari, Anna-Maria	Perlenbach	10.	Sternberg, Emma	Der Wind und die Wellen und wir
4.	Buck, Vera	Der dunkle Sommer	11.	Teige, Trude	Das Haus, in dem das Böse wohnt
5.	O'Farrell, Maggie	Hier muss es sein	12.	Nicholas, Anna	Das Teufelshorn
6.	Koppelstätter, Lenz	Was der See birgt	13.	Smith, Alex	Ein Schrei, den niemand hört
7.	Que Mai, Nguyen Phan	Wo die Asche blüht	14.	Grimaldi, Virginie	Unser Tag ist heute

IN EVERSINKEL UND FRECKENHORST



Für Gemeindeglieder, die in der Zeit vom 24. November 2024 bis 5. Juli 2025 ihren Geburtstag feiern konnten und 70 Jahre und älter geworden sind, gab's in Everswinkel und Freckenhorst ein Geburtstagsfrühstück. An den Tischen, die vom Vorbereitungsteam geschmackvoll dekoriert worden waren, ließen es sich die Seniorinnen und Senioren sowie die Begleitpersonen gut schmecken und freuten sich über den schönen Vormittag, an dem auch viel gesungen wurde.

Pfarrer Stefan Döhner hatte ein lustiges Ratespiel über die Benimmregeln in verschiedenen Ländern vorbereitet. Mit einer kleinen Andacht und dem „Vater unser“ endete die nachträgliche Geburtstagsfeier.

Günther Wehmeyer



VORANKÜNDIGUNG FÜR DAS NÄCHSTE GEBURTSTAGSFRÜHSTÜCK



Unaufhaltsam, still und leise, mehren sich die Jahreskreise. Wer älter wird, der staunt darüber; wie alles ging so schnell vorüber! Plötzlich macht im Gang der Zeit eine neue Zahl sich breit! Ja, es ist so weit: Ein Lichtlein mehr brennt auf Ihrer Geburtstagstorte! Und das möchten wir mit Ihnen und den anderen Jubilaren feiern! Deshalb lade ich Sie im Namen des Presbyteriums mit Ihrer Partnerin oder Ihrem Partner herzlich ein zum

Geburtstagsfrühstück!

Wir laden alle Gemeindeglieder ab 70 Jahren ein, die vom 06. Juli 2025 bis 09. Januar 2026 Geburtstag hatten.

Es sind alle **Everswinkler und Alverskirchener** Geburtstagskinder
am **09. Januar 2026 um 09.30 Uhr ins Gemeindehaus**, Pattkamp 6, Everswinkel und

alle Freckenhorster und Hoetmarer Geburtstagskinder
am **10. Januar 2026 um 09.30 Uhr ins Gemeindehaus**, Paulusplatz 6, Freckenhorst eingeladen.

Wir möchten mit Ihnen einen gemütlichen Vormittag verbringen – nicht nur mit gut gefülltem Magen, sondern auch mit guten Gesprächen und viel Freude.

Eine persönliche Einladung wird Sie ein paar Wochen vorher erreichen, damit Sie sich anmelden können. Ich freue mich auf diesen besonderen Tag und grüße Sie herzlich!

Ihr

 Everswinkel-Alverskirchen	Sept.	Freckenhorst-Hoetmar
19.00 Friedensgebet	Mo, 1.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 2.	
15.00 Frauenhilfe 19.30 Presbyterium	Mi, 3.	
10.00-11.00 & 16.30-17.30 Bücherei	Do, 4.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
10.30 Altenheimgottesdienst im St. Magnus-Haus 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 5.	09.00 Frühstückskreis
	Sa, 6.	10.00-13.00 Kirche Kunterbunt (!!!)
09.30 Tauberinnerungsgottesdienst 10.30-11.30 Bücherei	So, 7.	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl 17.00 Andacht im Dechaneihof
	Mo, 8.	Th. Biene-Hornscheidt St. Döhner
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 9.	10.30 Altenheimgottesdienst im Dechaneihof
	Mi, 10.	
10.00-11.00 & 16.30-17.30 Bücherei	Do, 11.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 12.	
	Sa, 13.	
09.30 Gottesdienst 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 14.	11.00 Gottesdienst M. Schleisiek
19.00 Friedensgebet	Mo, 15.	10.30 Altenheimgottesdienst im Heilig-Kreuz-Kloster St. Döhner
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 16.	
	Mi, 17.	15.00 Frauenhilfe
10.00-11.00 & 16.30-17.30 Bücherei	Do, 18.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 19.	
	Sa, 20.	
09.30 Gottesdienst 10.30–11.30 Bücherei	So, 21.	11.00 Gottesdienst Th. Biene-Hornscheidt
	Mo, 22.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 23.	
15.00 Seniorenkreis	Mi, 24.	
10.00-11.00 & 16.30-17.30 Bücherei	Do, 25.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 26.	
	Sa, 27.	
09.30 Gottesdienst 10.30–11.30 Bücherei 17.00 Musikalische Lesung über Mascha Kaléko	So, 28.	11.00 Gottesdienst Kanzeltausch: H. Behring
19.00 Friedensgebet	Mo, 29.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 30.	



Everswinkel-Alverskirchen

Okt.

Freckenhorst-Hoetmar

15.00 Frauenhilfe	Mi, 1.	19.30 Presbyterium
	Do, 2.	15.00- 16.30 Jungschar für Kinder
10.30 Altenheimgottesdienst im St. Magnus-Haus 15.00- 18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 3.	09.00 Frühstückskreis
	Sa, 4.	
KEIN GOTTESDIENST 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 5.	10.00 Gottesdienst zur Begrüßung der Katechumenen und Konfirmanden am Hof Schulze Schleppinghoff, Gronhorst 6, Freckenhorst
	Mo, 6.	
15.30- 17.00 Jungschar für Mädchen 17.00- 18.30 Jungschar für Jungen 16.30- 17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 7.	10.30 Altenheimgottesdienst im Dechaneihof
15.00 Frauenhilfe 19.30 Gemeindebeirat	Mi, 8.	
08.15 und 09.15 Grundschulgottesdienst 10.00 – 11.00 und 16.30 – 17.30 Bücherei	Do, 9.	15.00- 16.30 Jungschar für Kinder
15.00- 18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 10.	
	Sa, 11.	Freckenhorster Herbst
09.30 Gottesdienst Th. Biene-Hornscheidt 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 12.	KEIN GOTTESDIENST wegen Freckenhorster Herbst Paulus-Kaffee
19.00 Friedensgebet	Mo, 13.	
16.30 – 17.30 Bücherei	Di, 14.	
09.00 KiK – Kirche im Kindergarten	Mi, 15.	15.00 Frauenhilfe
10.00 – 11.00 und 16.30 – 17.30 Bücherei	Do, 16.	
	Fr, 17.	
	Sa, 18.	
09.30 Gottesdienst J. Hölscher 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 19.	11.00 Gottesdienst J. Hölscher
	Mo, 20.	
16.30 – 17.30 Bücherei	Di, 21.	
	Mi, 22.	
10.00 – 11.00 und 16.30 – 17.30 Bücherei	Do, 23.	
	Fr, 24.	
	Sa, 25.	
KEIN GOTTESDIENST 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 26.	11.00 Gottesdienst zum Ordinationsjubiläum R. Schleisiek
19.00 Friedensgebet	Mo, 27.	10.30 Altenheimgottesdienst im Heilig-Kreuz-Kloster
15.30- 17.00 Jungschar für Mädchen 17.00- 18.30 Jungschar für Jungen 16.30- 17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 28.	
15.00 Seniorenkreis	Mi, 29.	
	Do, 30.	15.00- 16.30 Jungschar für Kinder
15.00- 18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 31.	18.00 Gottesdienst St. Döhner am Reformationstag mit Abendmahl



Everswinkel-Alverskirchen

Nov.

Freckenhorst-Hoetmar

09.30 Gottesdienst mit Abendmahl

St. Döhner

10.30-11.30 Bücherei

Sa, 1.

So, 2.

11.00 Gottesdienst mit Abendmahl

St. Döhner

Mo, 3.

15.30-17.00 Jungschar für Mädchen

17.00-18.30 Jungschar für Jungen

16.30-17.30 Bücherei

19.30 Veehharfen

Di, 4.

15.00 Frauenhilfe

19.30 Presbyterium

Mi, 5.

10.00 – 11.00 und 16.30 – 17.30 Bücherei

Do, 6.

15.00-16.30 Jungschar für Kinder

10.30 Altenheimgottesdienst im St. Magnus-Haus

15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser

Fr, 7.

09.00 Frühstückskreis

19:30 Pauluskino

Sa, 8.

09.30 Gottesdienst

Th. Biene-Hornscheidt

10.30 – 11.30 Bücherei

So, 9.

11.00 Gottesdienst

Th. Biene-Hornscheidt

19.00 Friedensgebet

Mo, 10.

15.30-17.00 Jungschar für Mädchen

17.00-18.30 Jungschar für Jungen

16.30-17.30 Bücherei

19.30 Veehharfen

Di, 11.

10.30 Altenheimgottesdienst im Dechaneihof

Mi, 12.

10.00 – 11.00 und 16.30 – 17.30 Bücherei

Do, 13.

15.00-16.30 Jungschar für Kinder

15.00 – 18.00 Übungsstunden Jungbläser

Fr, 14.

Sa, 15.

09.30 Gottesdienst

J. Hölscher

11.00 – 17.00 Basar

10.30 – 11.30 Bücherei

So, 16.

11.00 Gottesdienst

J. Hölscher

Mo, 17.

10.30 Altenheimgottesdienst im Heilig-Kreuz-Kloster

15.30-17.00 Jungschar für Mädchen

17.00-18.30 Jungschar für Jungen

16.30-17.30 Bücherei

19.30 Veehharfen

Di, 18.

09.00 KiK – Kirche im Kindergarten

19.00 Buß- und Betttagsgottesdienst mit Abendmahl

St. Döhner

Mi, 19.
Buß- und
Betttag

15.00 Frauenhilfe

Do, 20.

15.00 – 16.30 Jungschar für Kinder

15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser

Fr, 21.

Sa, 22.

09.30 Gottesdienst

St. Döhner

zum Gedenken an die Verstorbenen, mit Abendmahl

10.30 – 11.30 Bücherei

So, 23.

11.00 Gottesdienst

St. Döhner

zum Gedenken an die Verstorbenen, mit Abendmahl

19.00 Friedensgebet

Mo, 24.

15.30-17.00 Jungschar für Mädchen

17.00-18.30 Jungschar für Jungen

16.30-17.30 Bücherei

19.30 Veehharfen

Di, 25.

15.00 Seniorenkreis

Mi, 26.

Do, 27.

15.00-16.30 Jungschar für Kinder

15.00 – 18.00 Übungsstunden Jungbläser

Fr, 28.

10.00 - 13.00 Kirche Kunterbunt (!!!)

Sa, 29.

09.30 Gottesdienst

St. Döhner

zum 1. Advent mit Abendmahl

10.30 – 11.30 Bücherei

So, 30.

11:00 Gottesdienst

St. Döhner

zum 1. Advent mit Abendmahl

 Everswinkel-Alverskirchen	Dez.	Freckenhorst-Hoetmar
	Mo, 1.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 2.	
15.00 Frauenhilfe	Mi, 3.	
	Do, 4.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
09.30 Altenheimgottesdienst im St. Magnus-Haus 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 5.	09.00 Frühstückskreis
	Sa, 6.	
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl C. Tyrell 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 7.	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl C. Tyrell
19.00 Friedensgebet	Mo, 8.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 9.	
	Mi, 10.	15.00 Seniorenadventsfeier 19.30 Presbyterium
	Do, 11.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00 – 18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 12.	
Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Deventer (s. Seite 28)	Sa, 13.	Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Deventer (s. Seite 28)
09.30 Gottesdienst St. Döhner 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 14.	11.00 Gottesdienst St. Döhner
	Mo, 15.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 16.	
09.00 KiK – Kirche im Kindergarten 15.00 Seniorenkreis	Mi, 17.	
	Do, 18.	15.00 – 16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 19.	
	Sa, 20.	
09.30 Gottesdienst J. Hölscher 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 21.	11.00 Gottesdienst J. Hölscher
19.00 Friedensgebet	Mo, 22.	10.30 Altenheimgottesdienst im Heilig-Kreuz-Kloster
	Di, 23.	
15.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel Th. Biene-Hornscheidt 17.30 Besinnlich-festliche Christvesper M. Schleisiek	Mi, 24. Heilig abend	10.30 Altenheimgottesdienst im Dechaneihof 15.30 Familiengottesdienst mit Krippenspiel - Tyrell/ Döhner 18.00 Besinnlich-festliche Christvesper St. Döhner
09.30 Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl Th. Biene-Hornscheidt	Do, 25. 1. Weih nachtstag	
	Fr, 26. 2. Weih nachtstag	11.00 Gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl Th. Biene-Hornscheidt
	Sa, 27.	
	So, 28.	11.00 Singe-Gottesdienst Th. Biene-Hornscheidt
	Mo, 29.	
	Di, 30.	
18.00 Gottesdienst zum Altjahresabend R. Schleisiek	Mi, 31.	16.30 Gottesdienst zum Altjahresabend R. Schleisiek



Ringschleifenanlage in der Johanneskirche für von Schwerhörigkeit betroffene Menschen.

 Everswinkel-Alverskirchen	Jan.	Freckenhorst-Hoetmar
	Do, 1. Neujahr	
10.30 Altenheimgottesdienst im St. Magnus-Haus	Fr, 2.	
	Sa, 3.	
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl M. Schleisiek 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 4.	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl M. Schleisiek
19.00 Friedensgebet	Mo, 5.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 6.	
15.00 Frauenhilfe	Mi, 7.	
	Do, 8.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
09.30 Geburtstagsfrühstück Everswinkel (!)	Fr, 9.	
	Sa, 10.	09.30 Geburtstagsfrühstück Freckenhorst (!)
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl H. Villwock 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 11.	17.00 Kirchenmusikalische Andacht in der Pauluskirche
	Mo, 12.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 13.	
	Mi, 14.	
	Do, 15.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 16.	
	Sa, 17.	
09.30 Gottesdienst R. Schleisiek 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 18.	11.00 Gottesdienst R. Schleisiek
19.00 Friedensgebet	Mo, 19.	10.30 Altenheimgottesdienst im Heilig-Kreuz-Kloster
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 20.	10.30 Altenheimgottesdienst im Dechaneihof
09.00 KiK - Kirche im Kindergarten	Mi, 21.	15.00 Frauenhilfe
	Do, 22.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 23.	
	Sa, 24.	
09.30 Gottesdienst St. Döhner 10.30 – 11.30 Bücherei	So, 25.	18.00 ABBA-Gottesdienst (!!!)
	Mo, 26.	
15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 27.	
15.00 Seniorenkreis	Mi, 28.	
	Do, 29.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 30.	
	Sa, 31.	10.00-13.00 Kirche Kunterbunt (!!!)

	Everswinkel-Alverskirchen	Feb.	Freckenhorst-Hoetmar	
09.30 Gottesdienst mit Abendmahl 10.30 – 11.30 Bücherei	Th. Biene-Hornscheidt	So, 1.	11.00 Gottesdienst mit Abendmahl Th. Biene-Hornscheidt	
	19.00 Friedensgebet	Mo, 2.		
	15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 3.		
		Mi, 4.		
	15.00 Frauenhilfe	Do, 5.		
10.30 Altenheimgottesdienst im St. Magnus-Haus 15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 6.	09.00 Frühstückskreis		
	Sa, 7.			
09.30 Gottesdienst 10.30 – 11.30 Bücherei	St. Döhner	So, 8.	11.00 Gottesdienst St. Döhner	
		Mo, 9.		
	15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 10.		
		Mi, 11.		
		Do, 12.		
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 13.	15.00-16.30 Jungschar für Kinder		
	Sa, 14.			
09.30 Gottesdienst 10.30 – 11.30 Bücherei	H. Villwock	So, 15.	11.00 Gottesdienst H. Villwock	
	19.00 Friedensgebet	Mo, 16.		10.30 Altenheimgottesdienst im Heilig-Kreuz-Kloster
	15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 17.		10.30 Altenheimgottesdienst im Dechaneihof
	09.00 KiK - Kirche im Kindergarten	Mi, 18.		15.00 Frauenhilfe
		Do, 19.		15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 20.			
	Sa, 21.			
09.30 Gottesdienst 10.30 – 11.30 Bücherei	St. Döhner	So, 22.	11.00 Gottesdienst - St. Döhner	
		Mo, 23.		
	15.30-17.00 Jungschar für Mädchen 17.00-18.30 Jungschar für Jungen 16.30-17.30 Bücherei 19.30 Veehharfen	Di, 24.		
	15.00 Seniorenkreis	Mi, 25.		
		Do, 26.		15.00-16.30 Jungschar für Kinder
15.00-18.00 Übungsstunden Jungbläser	Fr, 27.			
	Sa, 28.			

NEUE JIDDISCHE LIEDER MIT SCHMAROWOTSNIK

Anders als vor einigen Jahren trat das „Duo Schmarowotsnik mit Christine von Bülow (Oboe, Englischhorn und Gesang), Martin Quetsche (Akkordeon und Gesang) sowie Jule Schwarz an der Geige als Trio bei ihrem Konzert im März diesen Jahres in der Johanneskirche auf. Die drei spielen seit über 20 Jahren Jiddische Musik und haben sich auch intensiv mit jiddischer Sprache und Literatur beschäftigt. Auch mit internationalen Preisen kann das Trio aufwarten.

„Das Konzert wird ein kunterbunter Abend, der das Herz erwärmt und Freude macht“, versprechen Martin Quetsche, Christine von Bülow und Jule Schwarz auf deren Homepage. Die charmante Moderation von Christine von Bülow machte die jiddischen Texte für die Konzertbesucher verständlich. „Wir kommen gerne noch einmal wieder“, sagten die drei nach dem Konzert, was zeigt, dass sie sich in der Johanneskirche wohlfühlt hatten.

Günther Wehmeyer

MUSIKALISCHE LESUNG ÜBER MASCHA KALÉKO

Wer kennt Mascha Kaléko?

Die jüdische Lyrikerin ist leider heute noch vielen unbekannt. Ihre Verse verdanken ihren Charme einer ganz eigenen Mischung aus romantischer Ironie, liebender Innigkeit und politischer Schärfe. Mascha Kaléko lebte erfolgreich als Lyrikerin in den 20er und 30er Jahren in Berlin und musste aufgrund ihrer Religionszugehörigkeit vor einer grausamen Diktatur aus Deutschland fliehen. Sie kam mit einem Schiff nach Amerika und erlebte dort große Armut. Aus dem bitteren Emigrantenleben werden Töne angeschlagen, die sehr berühren. Trotz ihres schrecklichen Schicksals hat Mascha Kaléko nie dieses Fünkchen Hoffnung verloren. Ihr gesamtes Leben brachte sie in berührenden, manchmal heiteren Gedichten um Ausdruck.

Das *Duo ReziPian* begrüßt die Besucherinnen und Besucher zu einer musikalischen Lesung am

**Sonntag, den 28. 09. 2025 um 17.00 Uhr
in der Johanneskirche.**

Die Lüdinghausenerin **Claudia Wulf** liest aus den Werken und dem Leben der Lyrikerin Mascha Kaléko.

Die Nordkirchenerin **Andrea Sauer** spielt Lieder und Kompositionen hauptsächlich aus dieser Zeit. Die Lieder untermalen die Stimmung des vorher gehörten Textes auf wunderbare Weise.

Günther Wehmeyer



TERMINE DER FRAUENHILFE

	Everswinkel / Alverskirchen		Freckenhorst / Hoetmar
3. SEPTEMBER	15:00	Bericht einer Reise des Landesverbandes der FH nach Taiwan; Taiwan war 2023 Weltgebetstagsland <i>Angelika Waldheuer</i>	
17. SEPTEMBER	14:00-16:30	Bezirksverbandstreffen in der Festhalle „Immer der Nase nach“ mit den Kirchenclowninnen Elke	
28. SEPTEMBER	17:00	Musikalische Lesung über Mascha Kaleko <i>Mit Rezitatorin Claudia Wulf und Pianistin Andrea Sauer</i>	
1. OKTOBER.	15:00	„Demokratie machen, nicht meckern sondern erhalten“ <i>Astrid Birkhahn</i>	
15. OKTOBER.			<i>hema wird in der Tagespresse bekannt gegeben.</i>
4. NOVEMBER	14:30-17:00	Studientag im Herbst des Bezirksverbandes im LWL-Museum mit anschließendem Kaffeetrinken	
5. NOVEMBER	15:00	„Ein Friedensruf aus dem Dunstkreis des ev. Kirchentages 2025 in Hannover“ <i>Thomas Biene-Hornscheidt</i>	
12. NOVEMBER		Päckchen packen für Rumänien	
15. NOVEMBER		Trödel und Basar im Gemeindehaus	
16. NOVEMBER	11:00-17:00	Suppensonntag im Gemeindehaus mit Basar, Trödel, Kaffee und Kuchen	
17./18./19. NOV.		Kränze binden	
19. NOVEMBER			<i>Thema wird in der Tagespresse bekannt gegeben.</i>
29. NOVEMBER	ab 17:00	Weihnachtsmarkt Suppen und Heißgetränke / Basar der Frauenhilfe	
30. NOVEMBER	ab 12:00	Weihnachtsmarkt Kaffee und Kuchen / Basar der Frauenhilfe	
3. DEZEMBER	15:00	Adventsfeier im ev. Gemeindehaus	<i>Thema wird in der Tagespresse bekannt gegeben.</i>
7. JANUAR	15:00	Mitgliederversammlung Jahreslosung Offenbarung 21.5 Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“ <i>Pfr. Manfred Schleisiek</i>	
21. JANUAR			<i>Thema wird in der Tagespresse bekannt gegeben.</i>
4. FEBRUAR	15:00	Info zum Weltgebetstagsland Nigeria „Kommt! Bringt eure Last.“	
18. FEBRUAR			<i>Termin und Thema wird in der Tagespresse bekannt gegeben.</i>

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in Everswinkel im Gemeindehaus, Pattkamp 6, und in Freckenhorst im Gemeindehaus, Paulusplatz 6, statt.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

MINA & Freunde



„MISS KIMBLE, EIN HÜHNERLEBEN AUF DER FLUCHT“

Wir Frauen der Frauenhilfe Freckenhorst / Hoetmar treffen uns jeden 3. Mittwoch im Monat von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Gäste und/oder neue Mitglieder sind uns herzlich willkommen. Unsere Themen sind vielfältig. Das gemeinsame Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen ist bei uns Tradition und fördert anregende Gespräche. Unser Altersdurchschnitt ist zwischen 65 und 90 Jahre.

Am 9. März haben wir zum letzten Mal nach dem Gottesdienst einen Suppensonntag veranstaltet. Unsere Gäste konnten zwischen mehreren Suppen wählen und zusätzlich Brot und Getränke ordern. Dieser Suppensonntag war wieder ein voller Erfolg, ebenso wie die vielen Nachmittage zu Krüßing, an denen wir unser Gemeindehaus öffneten und ein großes Kuchenbuffet anboten. Die vielen Gäste ließen sich gerne von uns betreuen und verwöhnen.

Da unser Gemeindehaus verkauft werden soll, verlieren wir auch unsere Küche. Die Küchenmöbel hat die Frauenhilfe mit selbst verdientem Geld gekauft, vor allem durch den Erlös der Adventsbasare unseres Bastelkreises.

Ebenfalls im März war Günther Graumann Gast in unserer Frauenhilfe, natürlich, mit seiner Gitarre. Er ist ein besonders häufiger und beliebter Gast, denn wir Frauen singen gern und mit viel Begeisterung. Da wir nicht nur Lieder aus unserem Gesangbuch singen wollten, kauften wir uns zusätzlich ein Heft mit schönen alten Volksweisen, die man nicht nur in der Gruppe singen, sondern auch mit viel Vergnügen s c h m e t t e r n kann, und Günther Graumann weiß, wie er unseren G e s a n g in die richtigen Bahnen lenken muss, damit unser G e s a n g zum Gesang wird. Wir bedankten uns bei Günther mit einer kleinen Süßigkeit und freuen uns aufs Herbstsingen.

Renate Schulze Versmar stellte uns im April ihr Buch „Miss Kimble, ein Hühnerleben auf der Flucht“ vor. Ein Huhn flüchtet aus einer benachbarten Legebatterie und findet Zuflucht bei Familie Schulze

Versmar. Es steht natürlich gleich im Mittelpunkt. Katzenfutter ist bei Miss Kimble besonders beliebt. Als der Nachbarhund den neuen Familienzuwachs beißt, wird die Medizin Stunde um Stunde in den Schnabel getropft. Ihr Lieblingsplatz ist in der Tanne und wird zum Schlafplatz erwählt. Das Büchlein wurde von Frau Schulze Versmar mit wunderschönen Bildern ausgestattet. Renate Schulze Versmar hat uns mit „Miss Kimble“ einen lustigen Nachmittag bereitet.

Im Mai hatten wir Dorothea Klemann eingeladen, die unsere grauen Zellen mit Gedächtnistraining auf Vordermann bringen sollte. Und tatsächlich, sie hat es geschafft. Konzentration und logisches Denken wurden trainiert. Wir suchten die richtigen Wörter, um einen sinnvollen Text zu vervollständigen, wir knackten einen Code, um aus Symbolen, Früchte

zu



elektro Rose GmbH

INSTALLATION · VERKAUF · KUNDENDIENST

Everswinkeler Straße 57
48231 Warendorf/Freckenhorst
elektro.rose.freckenhorst@t-online.de

Telefon 0 25 81/4 43 40
Telefax 0 25 81/4 61 93

finden und aus einer Fülle von Ziffern, suchten wir in Windeseile Zahlen, die durch 3 teilbar waren. Ein gelungener und sinnvoller Nachmittag, der auch noch Spaß gemacht hat.

Unser Jahresausflug war eine Fahrt mit der MS Günther.

Am 12. Juni fuhren wir mit 3 Bullys vom Gemeindehaus zum Münsterischen Hafen und bestiegen die MS Günther, um einige erholsame Stunden auf dem Kanal zu schippern. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, es gab Kaffee und Kuchen.

Einen besonders schönen Nachmittag genoss unsere Frauenhilfe im Juli. Pfarrer Döhner hatte zum Grillen in den Pfarrgarten eingeladen. Da das Wetter eher wechselhaft war, wurde der Tisch im Gemeindehaus liebevoll gedeckt. Unsere Teamvorsitzende hatte leckere Salate vorbereitet, Dips herge-

stellt, Pellkartoffeln gekocht (sehr lecker) und vieles mehr, vorbereitet. Herr Döhner war für das Grillen zuständig. Er servierte Würstchen und Fleisch. Leider ging auch dieser schöne Nachmittag zu Ende. Gut gelaunt und reichlich gesättigt fuhren wir alle wieder Richtung Freckenhorst.

Im August werden wir, auf Wunsch vieler Mitglieder, einen Spielenachmittag veranstalten.

Wir haben eine Fülle von Ideen für das Programm von September 25 bis Februar 26, werden aber erst von Frauenhilfe zu Frauenhilfe entscheiden, wie wir die Nachmittage gestalten. Ich gebe jeweils Termin und Thema in der Presse bekannt.

- 🕒 17. September
- 🕒 15. Oktober
- 🕒 19. November
- 🕒 03. Dezember
- 🕒 21. Januar
- 🕒 18. Februar

Ute Droste



AUF DEN SPUREN DER ROSAMUNDE PILCHER

„Auf den Spuren der Rosamunde Pilcher“ hieß es im März. Unser Pfarrer-Ehepaar Renate und Manfred Schleisiek berichteten von ihrer Reise nach Cornwall. Schmale, enge Straßen, eine wunderbare Pflanzenwelt und einsame Strände begeisterten die Reisenden. Dank des Golfstromes herrscht ein fast mediterranes Klima – Palmen in Lands End, Surferparadiese und Badeorte am Atlantik und natürlich Padstow – Prideaux Place – „Rosamunde Pilcher Paradies“.

Aber wir hörten auch von Menschen, die wegen der Hungersnot ausgewandert sind, von Polperro, dem Schmugglerort der mit seinen vielen Höhlen für Schmugglerware ideal war und das man stolz ist auf die keltische Tradition.

Wir danken herzlich für viele tolle Bilder und eindrucksvolle Geschichten.

Am 14. Januar war der 150. Geburtstag von Albert Schweitzer, geboren in Kaysersberg im Elsass und aufgewachsen in Günsbach in der Nähe von Colmar, wo sein Vater Pfarrer war. Nach dem Abitur studierte Schweitzer ab 1893 Theologie und Philosophie in Straßburg. Ab

1905 absolvierte er ein Medizinstudium, um als Missionsarzt nach Afrika zu gehen.

„Die Ehrfurcht vor dem Leben“ war für Albert Schweitzer das Fundament der Ethik.

Im Juni 1912 heiratete er Helene Bresslau und im Frühjahr 1913 reisten sie nach Französisch-Äquatorial-Afrika, heute Gabun. In Lambarene bauten sie eine Krankenstation auf. Während des ersten Weltkrieges mussten sie nach Deutschland zurückkehren. Ab 1920 waren sie wieder in Lambarene. Mit Vorträgen und Konzerten sammelten sie Geld, damit aus der Krankenstation ein Spital wurde. Als Albert Schweitzer 1965 in Lambarene starb, waren mehr als 70 Gebäude entstanden.

Ein Film schilderte das Leben Schweitzer mit allen Höhen und Tiefen und zum Teil auch vielen sehr kritischen Aspekten.

Im Mai hatten wir das Ehepaar Wuttke aus Müssingen zu Gast. Barbara Wuttke bekam 1997 einen Anruf aus der Ukraine. Pater Burkhard aus Schönborn (Westukraine) suchte Kontakte nach Norddeutschland.

1932/33 lebten in Schönborn viele Schwaben-Deutsche. Nach 1992 war die Kirche wieder im Aufschwung, die durch den Kommunismus gelitten hatte.

Barbara Wuttke versuchte zu helfen und reiste 2001 zum ersten Mal nach Schönborn mit vielen Schüssler Salzen im Gepäck. Nach dieser ersten Reise wurde noch im gleichen Jahr der „St.- Nikolaus-Verein für humanitäre Hilfe e.V.“ gegründet. Ein Waschsalon wurde gegründet mit 2 Angestellten, die vom Verein bezahlt werden. 2005/2006 kam eine Krankenstation dazu und Doktor Tischka kam täglich für eine Stunde nach Schönborn. Heute wird die Station von einer Ärztin betreut, die regelmäßig berichtet welche Dinge dringend benötigt werden.

Bis 2016 gab es in jedem Jahr einen Großtransport und mehrere kleine Transporte mit Hilfsgütern nach Schönborn. Seit Kriegsbeginn werden haltbare Lebensmittel, Hygieneartikel, Schmerztabletten und Hustensaft von Spendengeldern in Deutschland eingekauft und bis an die Grenze Ungarn/ Ukraine gebracht und in einem Kirchenraum gelagert. Frauen aus Schönborn holen die Hilfsgüter ab und 1/3 bleibt in Schönborn, der Rest wird in der Ukraine verteilt.

Wir waren beeindruckt von diesem großartigen ehrenamtlichen Engagement und hoffen auf Frieden für die Ukraine.

Wolfram Kötting, ein großer **Thomas Mann** Kenner und Fan berichtete aus

dem Leben des Literatur-Nobelpreis-Trägers, dessen 150. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird. In Lübeck aufgewachsen verarbeitete er die Familiengeschichte und auch das Leben vieler Lübecker Bürger in seinem Roman „Die Buddenbrooks“. Der große finanzielle Erfolg und der Literatur-Nobelpreis täuschen nicht darüber hinweg, dass er viel Gegenwind bekam.

Da seine Frau Katia jüdischer Abstammung war, emigrierte er schon in den 1930er Jahren in die Schweiz, später in die USA und kam nach dem Krieg zurück in die Schweiz.

In den USA verfasste er auch seine Rundfunkansprachen an das deutsche Volk. Sie wurden in einem Studio in Los Angeles aufgezeichnet, nach London übermittelt und von der BBC ins deutsche Reich übermittelt. Er informierte die Deutschen über das, was man im Ausland schon vom Holocaust wusste.

Man sagt, Thomas Mann sei nicht lebensstüchtig gewesen. Bei allen Umzügen wurde zuerst der Schreibtisch aufgebaut. Das war sein Leben. Das Familienleben und alles was dazu gehörte, regelte seine Frau Katia. Thomas Mann starb am 12. August 1955 in Zürich.

Wir danken Wolfram Kötting für diesen besonderen Nachmittag.

Am 15. Juni war Vitusfest in Everswinkel. In alter Tradition stellen wir gemeinsam mit der KFD in den Räumen der Gemeindewerke eine Cafeteria. Beim Aufbau morgens um 8.00 Uhr verscheuchte uns der Regen. Ab 10.00 Uhr wurde es trocken, der Aufbau begann und war kaum vollendet, als die ersten Gäste Kaffee und Kuchen bestellten. Kurz vor 16.00 Uhr waren wir ausverkauft. Die Hälfte des Erlöses ging an die Gruppe, die sich um eine abgeschobene armenische Familie kümmert. Die andere Hälfte teilten sich KFD und Ev. Frauenhilfe.

Wir stellten unseren Erlös für die Finanzierung der Organisten-Stellen zur Verfügung.

Wir sagen den Gemeindewerken herzlichen Dank für die Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Wie in den vergangenen Jahren fuhrten wir Ende Juni zur Freilichtbühne Hamm-Heessen. Die Blues Brothers, ein Kultfilm aus den 1980er Jahren stand auf dem Programm. Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken im „Alten Forsthaus“ konnten wir die „Ganereien“ der Brüder und die „heiße Musik“ genießen.

Im Juli machte uns das Wetter einen Strich durch die Planung. Am 2. Juli 2025 war der heißeste Tag des Jahres angesagt – bis 39° C!!! Das veranlasste Astrid Birkhahn zu einem Telefonat und wir beschlossen, den Frauenhilfe-Nachmittag abzusagen. Ein Telefonrundruf informierte alle Mitglieder und die Pressemitteilung wurde storniert. Wir sagen Astrid Birkhahn ein herzliches „Dankeschön“ und haben den Termin auf Oktober verschoben.

Wir hoffen, dass uns das Wetter bei der August-Planung keinen Strich durch die Rechnung macht und freuen uns auf viele weitere interessante Nachmittage. Unser Programm für die kommenden Monate finden Sie in der Übersicht.

Ganz besonders hinweisen möchten wir auf die

„Musikalische Lesung“
am 28. September 2025
um 17.00 Uhr
in der Johanneskirche.

Claudia Wulf liest aus den Werken und dem Leben der Lyrikerin **Mascha Kaleko**, und **Andrea Sauer** spielt Lieder und Kompositionen hauptsächlich aus dieser Zeit. Bitte achten Sie auf die Presse-Mitteilungen und die Plakate.

Annemarie Korf

Ökologisch - Regional - Nachhaltig
Der letzte Fußabdruck kann auch grün sein.
Dafür sind wir Ihr Ansprechpartner vor Ort.

HANKEMANN
BESTATTUNGSHAUS

Unsere Familie steht seit
über 30 Jahren für Vertrauen.
In Warendorf und Umgebung.

☎ 02581 7637
🌐 www.hankemann.eu

FACHGEPRÜFTER BESTATTER nach DIN EN 15017

Grüne Linie
BESTATTER
von Mensch für Mensch

// VERANSTALTUNGSTIPPS

Gemeindefahrt zum Weihnachtsmarkt

NACH
DEVENTER

**Kosten
30€
pro Person**

13. Dezember 2025

9.30 Uhr Abfahrt in Freckenhorst,
Aldiparkplatz

**Evangelische
Kirchengemeinde**

Everswinkel-Freckenhorst

ANMELDUNG BIS ZUM
1.12.25

IM GEMEINDEBÜRO

02581 8647



Mach mit bei unserem **KRIPPENSPIEL**

Willst Du einmal ein kleiner Engel sein?
Oder ein Hirte?

Dann hast Du jetzt die Chance dazu, mit
uns nachzuspielen, wie Jesus vor 2000
Jahren geboren wurde.

Wir möchten mit Dir an **Heiligabend**
in **Everswinkel** um 15.00 Uhr oder
in **Freckenhorst** um 15.30 Uhr
ein Krippenspiel machen.

Dazu brauchen wir viele Schauspieler, die
Maria, Josef, Wirt, Hirten und Engel spielen.
Wenn Du Lust hast, dann melde Dich bei
Pfr. Döhner: 02582/1367.

Mach mit! Wir freuen uns auf Dich!



EINE TRAUMHAFTE SHOW AUS SEIFENBLASEN



In der Show „Bubble Magic“ sehen Sie einzigartige Seifenblasen, deren zarte Erscheinung ein kleines Wunder ist. Stellen Sie sich Seifenblasen aus tausend schillernden Farben vor, die vor Ihren Augen schweben.

Wir lassen Seifenblasen auf Schnüren laufen, Karussell fahren und wie Wackelpudding tanzen. Wir verwandeln die zarten Schönheiten in einen Vulkan aus Rauch. Wussten Sie, dass Seifenblasen auch brennen können? Wir zeigen es

Ihnen! Das Schönste für die meisten unserer kleinen Zuschauer ist die Riesenseifenblase am Ende der Show, die sie ganz umschließt und ihnen das Gefühl von Schutz und Geborgenheit gibt.

„Bubble Magic“ ist

**am 21.09.2025 in der Pauluskirche,
Paulusplatz 1, in Freckenhorst und**

**am 27.09.2025 in der Johanneskirche,
Pattkamp 6, in Everswinkel**

zu sehen.





ABBA

GOTTESDIENST

LIVE-Musik: Popkantor
Philipp Holmer

25. JANUAR
2026



18.00
ÜHR

Johanneskirche
Everswinkel



MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Förderkreises fand am 24. März 2025 zum ersten Mal unter dem veränderten Namen „Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst e.V.“ im Gemeindehaus Freckenhorst statt. Im Januar wurde die auf der letzten Mitgliederversammlung beschlossene Satzungsänderung im Vereinsregister eingetragen, der Förderzweck blieb unverändert. Der Vorsitzende Manfred Schleisiek erläuterte in seinem Jahresbericht den Weg der Satzungsänderung und die besonderen Herausforderungen, vor denen der Förderkreis angesichts der Haushaltssicherung der Kirchengemeinde steht. Neben der bisherigen Förde-



rung der Jungbläserausbildung und der Jungschararbeit in Freckenhorst hat der Vorstand die weitere Kostenübernahme für die Chorleitung des Kirchenchores Paulus- und Johanneschor ab März 2025 beschlossen. Um den Organistendienst in der Pauluskirche zu sichern hat der Vorstand ab Januar 2025 diese Kosten übernommen. Wir sind dankbar, dass Frau Lauer auch bei schlechteren Konditionen den Orgeldienst weiter versieht. Die höheren Ausgaben für 2025 können nur auf Grund vieler treuer Spenderinnen und Spender aufgebracht werden. Der Vorstand hat sich im Berichtsjahr wieder mit verschiedenen Aktivitäten eingebracht: mit einem Waffelstand beim Gemeindefest in Freckenhorst und mit der Durchführung des Pauluskinos im Frühjahr und Herbst. Herr Heitwerth konnte in seinem Kassenbericht einen Haushaltsabschluss von ca. 10.000,- € vorlegen. Die Einnahmen waren höher als erwartet, sie bilden eine gute Rücklage für das laufende Haushaltsjahr 2025. Dem gesamten Vorstand wurde für die geleistete Arbeit Entlastung erteilt. Alle Verantwortlichen hoffen, dass auch in Zukunft viele Gemeindeglieder die Arbeit des Förderkreises unterstützen oder auch durch eine einmalige Spende helfen, Gemeindeglieder in Freckenhorst und Everswinkel zu finanzieren. Es wurde darauf hingewiesen, dass

**am Freitag,
den 07. November**

wieder das Paulus kino in Freckenhorst stattfindet. Gezeigt wird der Film „Fisherman's Friends“.

Manfred Schleisiek

Ich werde Mitglied!

Ich trete dem Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst e.V. bei und erkenne die Satzung in der gültigen Form (www.ek-ef.de) als für mich verbindlich an.

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ Ort: _____

Geb.-Datum: _____

Telefon: _____

Spende

☐ jährlich _____ € ☐ ½-jährlich _____ €

☐ ¼-jährlich _____ € ☐ monatlich _____ €

SEPA-Lastschrift-Mandat

Ich ermächtige den Förderkreis der Evangelischen Kirchengemeinde Everswinkel-Freckenhorst e.V. den genannten Betrag von meinem unten genannten Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Mir ist bekannt, dass seitens der kontoführenden Bank keine Verpflichtung zur Einlösung besteht, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Kontoinhaber _____

Name des Kreditinstituts _____

IBAN: DE __ | ____ | ____ | ____ | ____ | __

Datum: _____ Unterschrift: _____



Grafik: Plassmann

Förderkreis der Ev. Kirchengemeinde
Everswinkel - Freckenhorst e.V.
c/o Manfred Schleisiek
Niehuesstraße 9
48351 Everswinkel



TAUFEN



BESTATTUNGEN



HOCHZEIT



GOLDENE HOCHZEIT

GOTTESDIENSTE IN EVERSINKEL

Jeden **Sonntag um 09.30 Uhr**
in der **Johanneskirche**, Pattkamp 6.

Jeden **1. Sonntag im Monat**
mit **Abendmahl**

Jeden **3. Mittwoch im Monat**
KiK um 09.00 Uhr (Kirche im Kindergarten)

Jeden **1. Freitag im Monat**
im **St. Magnus-Haus um 10.30 Uhr**
(Seniorenheim)

GOTTESDIENSTE IN FRECKENHORST

Jeden **Sonntag um 11.00 Uhr**
in der **Pauluskirche**, Paulusplatz 1

Jeden **1. Sonntag im Monat**
mit **Abendmahl**

Jeden **3. Montag im Monat**
im **Kloster zum Hl. Kreuz um 10.30 Uhr**
(Seniorenheim)

Jeden **3. Dienstag im Monat**
im **Dechaneihof um 10.30 Uhr**
(Seniorenheim)

Taize oder Abendgottesdienste nach Ankündigung
im Wechsel zwischen Everswinkel und Freckenhorst

KircheKunterbunt samstags von **10.00-13.00 Uhr**, Termine s. Seite 12

Kirchlicher Unterricht für **Konfirmanden (KU8)** ist wöchentlich, **dienstags, von 16.30-17.30 Uhr**,
immer im monatlichen Wechsel zwischen Everswinkel und Freckenhorst

*(Da das erste Unterrichtsjahr in das dritte Schuljahr vorverlegt wurde, gibt es keinen regulären Unterricht im siebten Schuljahr.
Wenn ihr Kind aufgrund eines Zuzuges in unsere Kirchengemeinde nicht die Chance hatte, KU3 zu machen, melden Sie sich bitte bei Pfr. Döhner: 02582/1367.)*

Kirchlicher Unterricht für **Katechumenen (KU3)** ist wöchentlich jeweils **in den Hauskreisen**.

Homepage

Michael Wilczek
michael.wilczek@ek-ef.de

Tel.: 0 25 81/78 201 59

Gemeindebrief-Redaktionsteam

Günther Wehmeyer Tel. 0 25 82/6 53 85
Michael Wilczek Tel. 0 25 81/7 82 01 59

Förderkreis „'ne Stelle für Jugendliche“

Stefan Döhner Tel. 0 25 82/13 67

Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie eG
IBAN: DE75 3506 0190 0000 9369 36

Verwendungszweck:

Aktionsnr. 2912 - 'ne Stelle für Jugendliche

Jugendmitarbeiter

Søren Zeine Tel.: 01 79 7 31 39 64
soerenzeine@googlemail.com

Spendenaktion „Gemeindespende 2025“

Stefan Döhner Tel. 0 25 82/13 67

Spendenkonto

für Everswinkel/Alverskirchen:

KD-Bank, IBAN: DE75 3506 0190 0000 9369 36,
BIC: GENODED1DFD

Verwendungszweck:

Aktionsnr. 2903-Gemeindespende 2025

für Freckenhorst/Hoetmar:

KD-Bank, IBAN: DE37 3506 0190 0000 9089 08,
BIC: GENOGED1DKD;

Verwendungszweck:

Aktionsnr. 2902-Gemeindespende 2025

Förderkreis der Ev. Kirchengemeinde in Everswinkel und Freckenhorst e. V.

Manfred Schleisiek Tel. 0 25 82/66 78 21

Vorsitzender

Margarete Fickermann Tel. 0 25 81/78 78 28 6

Michaela Leik-Wilczek Tel. 0 25 81/7 82 01 59

Spendenkonto:

Sparkasse Münsterland-Ost
IBAN: DE33 4005 0150 0034 0299 75
BIC: WELADED1MST

DAS PRESBYTERIUM



Pfarrer Stefan Döhner, Tel. 0 25 82 / 13 67
Vorsitzender
Pattkamp 4, 48351 Everswinkel
pfarrer@ek-ef.de



Michael Wilczek, Tel. 0 25 81 / 7 82 01 59
Stellvertr. Vorsitzender
Hangkamp 4, 48231 Freckenhorst
michael.wilczek@ek-ef.de



Thomas Biene-Hornscheidt, Tel. 02582 / 991 16 70
Finanzkirchmeister
Holunderweg 8, 48351 Everswinkel
thomas.biene-hornscheidt@ek-ef.de



Corinna Tyrell Tel. 0162 / 15 14 61 2
Paulusplatz 1a, 48231 Warendorf
corinna.tyrell@ek-ef.de



Nicole Pösentrup, Tel. 02581 / 4604996
Westernfelder Straße 21, 48231 Warendorf
nicole.poesentrup@ek-ef.de



Galina Kromm, Tel.: 02581 / 46 88 77 2
Buddenbaumstraße 15a, 48231 Warendorf
galina.kromm@ek-ef.de



Annette Klumpe Tel. 02581 / 9419190
Hangkamp 36, 48231 Warendorf
annette.klumpe@ek-ef.de



Silke Tandetzki, Tel. 0160 / 927 346 23
Drolshagenstraße 2, 48351 Everswinkel
silke.tandetzki@ek-ef.de



Günther Wehmeyer, Tel. 0 25 82 / 6 53 85
Sachkundiges Gemeindeglied
Holunderweg 17, 48351 Everswinkel
guenther.wehmeyer@ek-ef.de

Lösung des Kinderrätsels: Teilen

Johanneskindergarten

Cordula Fislage, Leiterin Te0 25 82 / 74 10
ms-kita-everswinkel@ev-kirchenkreis-muenster.de

Eltern-Kind-Gruppen

Everswinkel
Monika Jestädt 0 25 82 / 57 75
0160 / 91 43 95 94
Vormittags nach Vereinbarung

Frühstückstreff der Frauen

Gemeindebüro 0 25 81 / 86 47
In der Regel am 1. Freitag im Monat um 9.00 Uhr

Jungschar für Kinder von 6 – 12 Jahren

Sören Zeine, 0 17 9 / 7 31 39 64
soerenzeine@gmail.com
Everswinkel
Dienstags 15:30 – 17:00 Uhr (Mädchen)
17:00 – 18:30 Uhr (Jungen)
Freckenhorst
Donnerstags 15.00 – 16:30 Uhr

Evangelische Frauenhilfe

Everswinkel
Annemarie Korf 0 25 82 / 6 56 33
Jeden 1. Mittwoch im Monat: 15⁰⁰ – 17⁰⁰ Uhr

Freckenhorst

Margarete Fickermann 0 25 81 / 78 78 28 6
Ute Droste 0 25 81 / 44 5 55
Mittwochs 14-tägig um 15.00 Uhr

Seniorenkreis

Helga Niggel 0 25 82 / 82 64
Jeden letzten Mittwoch im Monat in Everswinkel
15.00 – 17.00 Uhr

Vorbereitungsteam KircheKunterbunt

Elke Buschkötter
Stefan Döhner
Nicole Pösentrup
Corinna Tyrell

Chor

Leitung:
Uta Gennert-Stöcker
Chorsprecher:
Pamela Wiefhoff 0176 / 44 7714 61
Thomas Biene-Hornscheidt 02582 / 991 16 70
Conny Huth 02581 / 7 80 01
Proben 14-tägig Donnerstags ab 19.30 Uhr
halbjährlich wechselnd im Gemeindehaus
Everswinkel oder Freckenhorst

Veeh-Harfen-Ensemble

Corinna Tyrell 0162 / 15 14 61 2
Dienstags: 18.30 – 20.30 Uhr
im Gemeindehaus Everswinkel

Übungsstunde Jungbläser

Corinna Tyrell 0162 / 15 14 61 2
Freitags: 14.30 – 16.30 Uhr
im Gemeindehaus Everswinkel

Jugendposaunenchor

Corinna Tyrell 0162 / 15 14 61 2
Freitags: 16.30 – 18.00 Uhr
im Gemeindehaus Everswinkel

Blechbläserensemble Johannes

Corinna Tyrell 0162 / 15 14 61 2
Proben nach Vereinbarung

Gemeindebücherei

Angelika Brandt 0 25 82/4 24
Öffnungszeiten:
Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr
und 16.30 – 17.30 Uhr

ANSPRECHPARTNER/INNEN

Gemeindebüro Warendorf

Anne Esselmann (anne.esselmannn1@ekvw.de)

Simone Copey (simone.copey@ekvw.de)

Oststr. 58 (Martin-Luther-Haus)

48231 Warendorf

Tel. 0 25 81 / 86 47

gemeindebuero.everswinkel@ek-ef.de

gemeindebuero.freckenhorst@ek-ef.de

Küster

Michael Pohl, Versmar 5

48351 Everswinkel

Tel. 0 163/7 84 23 46

michael.pohl@ek-ef.de

Kirchenmusikerin Everswinkel

Mechthild Glorius, Paderborner Str. ,

48231 Warendorf

Tel. 0 176/44 77 14 61

mechthild.scholz@ek-ef.de

Organistin Freckenhorst

Ljubow Lauer, Johann-Hinrich-Wichern-Straße 52,

48336 Sassenberg;

Tel. 0 25 83/ 91 95 89

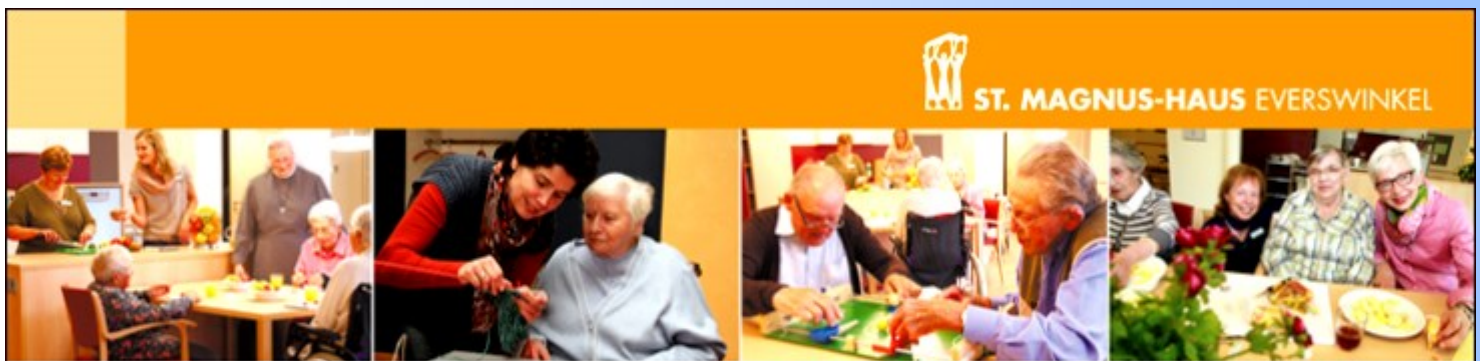
ljubow.lauer@ek-ef.de

Termine für **Taufen, Trauungen und Bestattungen** bitte mit Pfarrer Stefan Döhner vereinbaren.

Tel. 0 25 82 - 13 67

SEELSORGEBESUCHE IN UNSERER GEMEINDE

Wenn Sie für sich oder Ihre Angehörigen einen Hausbesuch, das Hausabendmahl oder ein persönliches Gespräch wünschen, können Sie sich vertrauensvoll an *Pfarrer Stefan Döhner* wenden. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer: **0 25 82 - 13 67**.



ST. MAGNUS-HAUS EVERSWINKEL

Wohnen und Pflege im St. Magnus-Haus

Nähe · Wärme · Geborgenheit

So viel Selbstständigkeit wie möglich – so viel Hilfe wie nötig:
Das St. Magnus-Haus bietet älteren Menschen ein abgestuftes System an verlässlichen Angeboten zur Pflege und Unterstützung im Alltag. Ob zu Hause oder im St. Magnus-Haus – wählen Sie nach Ihren ganz persönlichen Wünschen und Bedürfnissen.

St. Magnus-Haus Everswinkel

Am Haus Borg 4a · 48351 Everswinkel

Telefon: 02582 6697- 0

www.st-magnus-haus.de

- **Altenwohnheim**
- **Hausgemeinschaften für Menschen mit Demenz**
- **Kurzzeitpflege**
- **Tagespflege**
- **Betreutes Wohnen**
- **Offener Mittagstisch**
- **Caritas-Sozialstation St. Elisabeth**
Ambulante Kranken- und Altenpflege